



Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2642

Donnerstag, 30. April 2026



Wir leben Demokratie!

Teilhabe und Teilsein in einer Gemeinschaft

Was bedeutet eine Demokratie?

Amalia (8), Naomi (9), Leroy (8), Louie (9) und Samuel (9)



Wir wollen euch jetzt erzählen, was eine Demokratie ist und was es bedeutet, Teil einer großen Gemeinschaft zu sein! Viel Spaß beim Lesen.

Wir haben uns Gedanken rund um das Zusammenleben und die Demokratie gemacht. Demokratie bedeutet Herrschaft des Volkes. Das heißt, dass alle Menschen in einer Demokratie mitbestimmen. Für uns bedeutet Demokratie, dass nicht nur eine Person entscheidet, sondern alle zusammen! Man sollte nie jemanden alleine lassen. Immer zusammenzuhalten ist sehr wichtig. Wählen ist auch ein Merkmal der Demokratie. In Österreich darf man ab 16 Jahren zur Wahl gehen. Jede Stimme zählt, egal wer man ist.

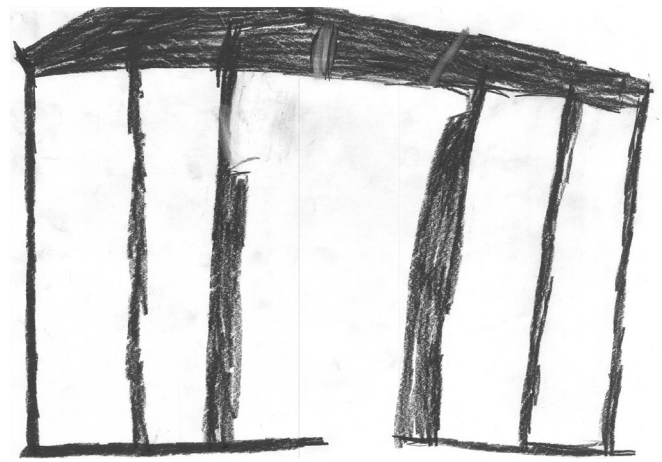


In einer Demokratie dürfen alle Menschen so sein wie sie sind.

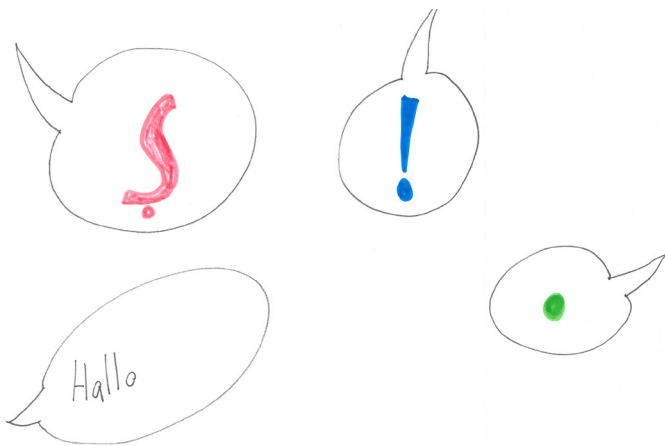
Jeder Mensch hat eine andere Meinung und das ist gut so. Man soll auch immer nett zueinander sein. Man soll immer füreinander da sein, auch wenn man nicht befreundet ist.

In einer Demokratie ist es auch wichtig, einen

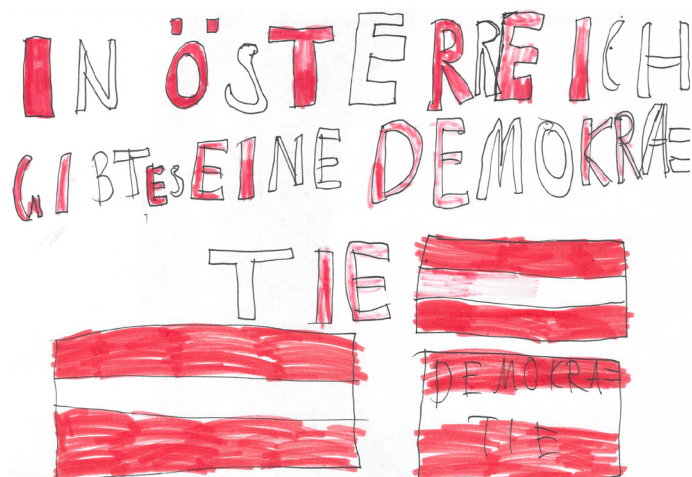
Kompromiss zu finden. Für die Demokratie ist das Parlament ein wichtiger Ort. Dort treffen viele Menschen zusammen. Demokratie ist wichtig und zusammen sind wir stärker!



Das Parlament in Österreich ist sehr wichtig für unsere Demokratie.



Alle Menschen dürfen die eigene Meinung sagen und eine tolle Zukunft gestalten.



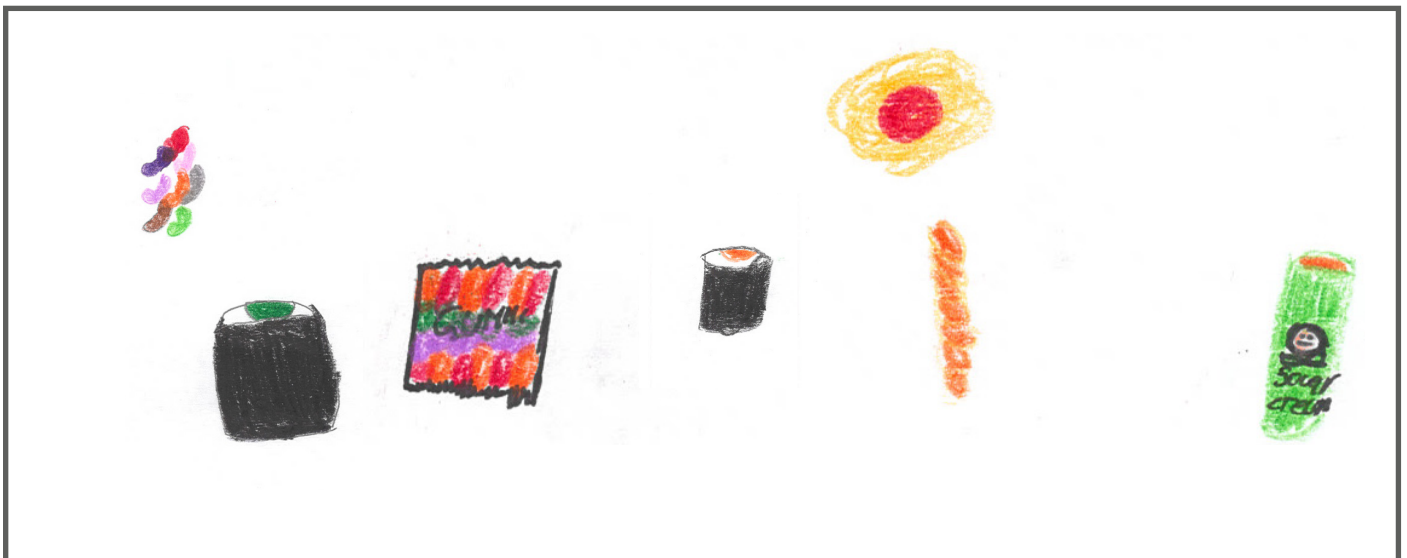
Eine Geschichte von Unterschieden und Gemeinsamkeiten

Shirly (9), Elah, (8), Adam (9) und Adele (8)

In unserem Comic geht es um Vielfalt.

Vielfalt heißt: Wir sind alle verschieden, sehen unterschiedlich aus, haben unterschiedliche Meinungen und können unterschiedliche Sachen. Das ist super, weil wir voneinander lernen können.





Alle finden, dass das stimmt! Die Leute versöhnen sich und essen gemeinsam ihre verschiedenen Lieblingspeisen.

Zivilcourage – Mut anderen zu helfen!

Ortal (9), Ben (8), Noam (9), Malka (9) und Leonor (8)

Heute erklären wir, was Zivilcourage ist und warum sie wichtig ist.

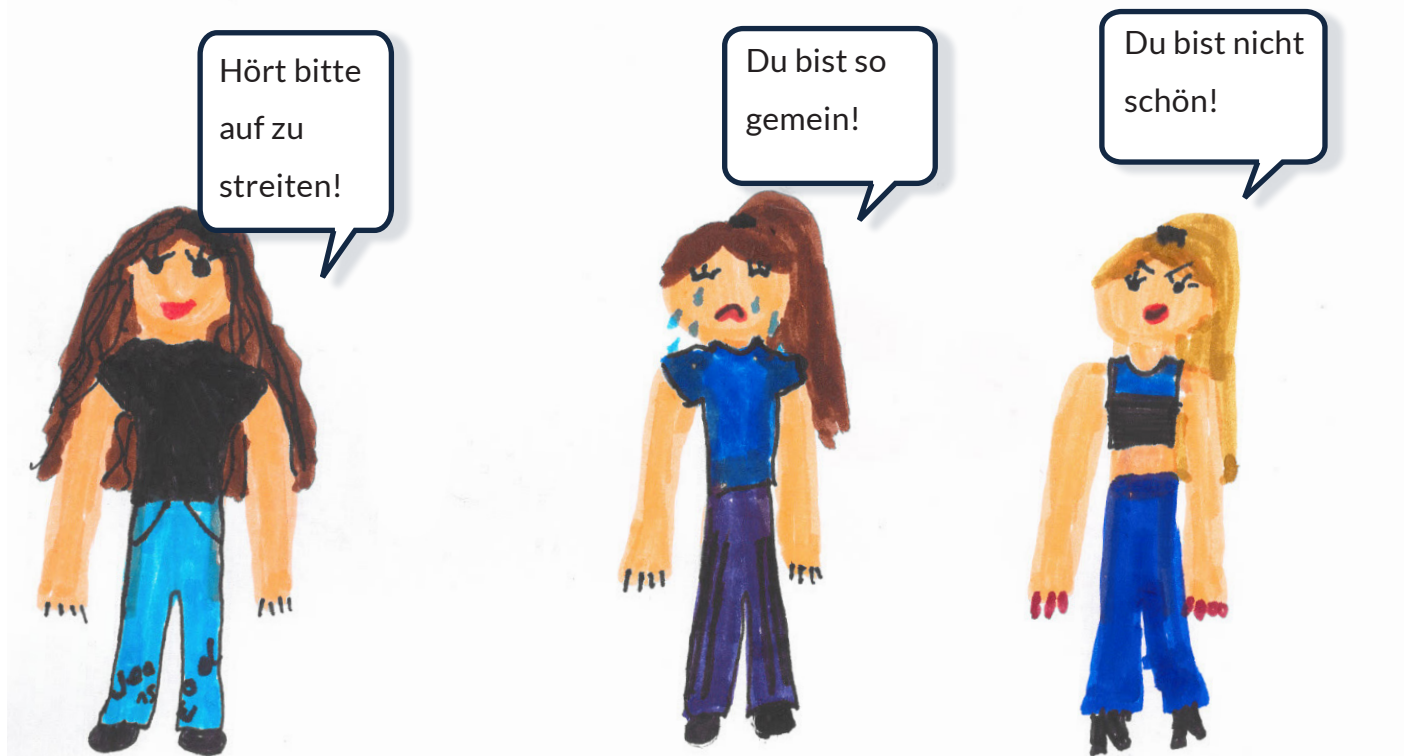
Wir haben heute gelernt, dass Zivilcourage bedeutet, den Mut zu haben, anderen zu helfen. Das ist nicht immer einfach, weil man manchmal auch selber betroffen sein kann. Ein Beispiel für Zivilcourage ist: Jemand wird auf dem Schulhof von älteren Schülerinnen und Schülern geärgert und ausgeschlossen. Ein anderer Schüler sieht das, hilft ihm und holt eine Hortpädagogin oder einen Hortpädagogen zu Hilfe.

Warum ist Zivilcourage wichtig?

Wenn man nicht hilft, wird es immer schlimmer. Man soll nicht nur Freundinnen und Freunden helfen, sondern allen Menschen. Wenn man jemandem etwas Gutes tut, dann tut es auch dir gut. Aber man hilft nicht nur, damit es einem selber gut geht. Zivilcourage ist in einer Demokratie sehr wichtig, damit niemand ausgeschlossen wird. Für uns ist Zivilcourage wichtig, denn man sollte immer allen Menschen helfen.



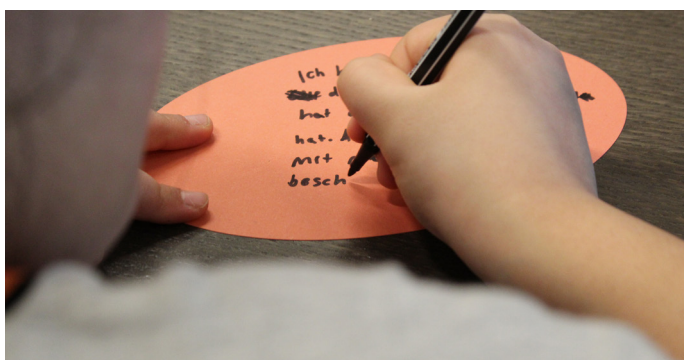
Wir können uns dafür einsetzen, dass alle respektvoll miteinander umgehen.



Wir lernen, dass Streit keine Lösung ist. Dabei zu helfen, einen Streit zu lösen, ist eine Art von Zivilcourage.



Wenn jemand traurig ist, dann hilft man ihr z. B., indem man sie tröstet.



Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Partizipation

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



Parlament
Österreich

3A, Volksschule „Zwi Perez Chajes“,
Simon Wiesenthal-Gasse 3, 1020 Wien